

# NIEDERSCHRIFT

## VERTEILER:

<b>Körperschaft</b>	: Stadt Norderstedt	
<b>Gremium</b>	: Stadtvertretung, STV/009/ XI	
<b>Sitzung am</b>	: 13.05.2014	
<b>Sitzungsort</b>	: Plenarsaal Rathausallee 50, 22846 Norderstedt	
<b>Sitzungsbeginn</b>	: 19:00	<b>Sitzungsende</b> : 19:50

### Öffentliche Sitzung

**Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung**

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

### Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende/r	: gez.	Kathrin Oehme
Schriftführer/in	: gez.	Simone Krafft

## TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Stadtvertretung
Sitzungsdatum	: 13.05.2014

### Sitzungsteilnehmer

#### Teilnehmer

**Herr Miro Berbig**  
**Herr Arne - Michael Berg**  
**Frau Ingrid Betzner-Lunding**  
**Herr Thorsten Borchers**  
**Herr Joachim Brunkhorst**  
**Frau Annemarie Ebert**  
**Herr Uwe Engel**  
**Frau Katrin Fedrowitz**  
**Herr Peter Gloger**  
**Herr Peter Goetzke**  
**Herr Detlev Grube**  
**Frau Sybille Hahn**  
**Frau Gabriele Heyer**  
**Herr Peter Holle**  
**Herr Thomas Jäger**  
**Herr Helmuth Krebber**  
**Herr Jürgen Lange**  
**Herr Gert Leiteritz**  
**Frau Denise Loeck**  
**Herr Thorsten Loeck** ab 19.07 Uhr  
**Herr Uwe Matthes**  
**Herr Christoph Mendel**  
**Herr Rolf Möller**  
**Frau Christiane Mond**  
**Herr Marc-Christopher Muckelberg**  
**Frau Petra Müller-Schönemann**  
**Herr Günther Nicolai**  
**Frau Brigitte Nolte**  
**Frau Kathrin Oehme**  
**Frau Heideltraud Peihs**  
**Herr Reimer Rathje**  
**Herr Volker Schenppe**  
**Herr Tobias Schloo**  
**Frau Katrin Schmieder**  
**Herr Klaus-Peter Schroeder**  
**Herr Klaus Peter Schulz**  
**Herr Nicolai Steinhau-Kühl**  
**Herr Emil Stender**  
**Herr Heinz-Werner Tyedmers**

**Frau Dagmar von der Mühlen**  
**Frau Doris Vorpahl**  
**Herr Friedhelm Voß**  
**Frau Kornelia Wangelin**  
**Frau Ursula Wedell**  
**Frau Ruth Weidler**

Verwaltung

**Herr Hauke Borchardt**  
**Herr Thomas Bosse**  
**Herr Hans-Joachim Grote**  
**Frau Simone Krafft**  
**Frau Waltraud Mirow**  
**Frau Anette Reinders**  
**Herr Alex Stäcker**  
**Herr Wulf-Dieter Syttkus**

**Fachbereich 113**  
**Erster Stadtrat**  
**Oberbürgermeister**  
**Fachbereich 113, Protokoll**  
**Fachbereich 111**  
**Zweite Stadträtin**  
**Fachbereich 113**  
**Amt 11**

sonstige

**Frau Angelika Kahlert**  
**Frau Magdalena Meder**

**Seniorenbeirat**  
**Kinder- und Jugendbeirat**

**Entschuldigt fehlten**  
 Teilnehmer

**Herr Bodo von Appen**

4  
**VERZEICHNIS DER**  
**TAGESORDNUNGSPUNKTE**

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Stadtvertretung
Sitzungsdatum	: 13.05.2014

**Öffentliche Sitzung**

**TOP 1 :**

**Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

**TOP 2 :**

**Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte**

**TOP 3 :**

**Berichte der Stadtpräsidentin**

**TOP 4 :**

**Berichte des Oberbürgermeisters**

**TOP 5 :**

**Einwohnerfragestunde**

**TOP 6 :     A 14/0188**

**Ausschussumbesetzung im Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr, hier: Antrag der Fraktion WIN vom 24.04.2014**

**TOP 7 :     B 14/0171**

**Umbesetzung im Jugendhilfeausschuss; hier: Wahl eines stellv. beratenden Mitglieds für die Kreiselternvertretung**

**TOP 8 :     B 14/0182**

**Wahl des Kinder- und Jugendbeirates gem. § 3 Abs. 1 der Satzung für den Kinder- und Jugendbeirat der Stadt Norderstedt**

**TOP 9 :     B 14/0097**

**Änderung des Gesellschaftsvertrags der Das Haus im Park gGmbH**

**TOP 10 :    B 14/0027**

**Gebührenbedarfsberechnungen für Einrichtungen der Stadt Norderstedt; hier: Änderung der Musikschulentgelte zum Schuljahr 2014/2015**

**TOP 11 :    B 14/0092**

**Satzung nach dem PACT-Gesetz Nr. 3 "Schmuggelstieg", Gebietsfestlegungs- und Einrichtungsbeschluss**

**TOP 12 : B 14/0129**

**Bebauungsplan Nr. 288 Norderstedt "Kleingartenanlage Pilzhagen-West", Gebiet:  
Nördlich Pilzhagen, zwischen Kirschenkamp und vorhandener Kleingartenanlage  
Pilzhagen**

**hier: a) Entscheidung über die Behandlung der Stellungnahmen**

**b) Satzungsbeschluss**

## TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Stadtvertretung
Sitzungsdatum	: 13.05.2014

### Öffentliche Sitzung

#### **TOP 1:**

#### **Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Frau Oehme begrüßt die Anwesenden, stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit bei 44 Mitgliedern fest.

#### **TOP 2:**

#### **Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte**

Herr Schroeder zieht seinen Antrag „Umbenennung von Teilen der Straße Kohfurth“ zurück und begründet seine Entscheidung.

#### **Abstimmung über die so geänderte Tagesordnung:**

Bei 44 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

#### **TOP 3:**

#### **Berichte der Stadtpräsidentin**

Frau Oehme berichtet über den Besuch von Abgeordneten aus den estnischen Partnerstädten anlässlich der 25-jährigen Partnerschaftsbeziehungen.

Herr Loeck nimmt ab 19.07 Uhr an der Sitzung teil.

#### **TOP 4:**

#### **Berichte des Oberbürgermeisters**

Herr Grote berichtet über die Steuerschätzungen und die Entwicklung der Gewerbesteuer, ein entsprechendes Rundschreiben des Städteverbandes wird als **Anlage 1** zu Protokoll gegeben.

Weiterhin berichtet Herr Grote über den Jahresabschluss 2013.

Herr Grote erläutert den Stand der Erstellung der Eröffnungsbilanz zum Stichtag 01.01.2010 sowie die Ergebnisse der Jahresabschlüsse 2010 bis 2013. Er erläutert das weitere Verfahren und gibt beigefügten Bericht (**Anlage 2**) zu Protokoll.



**TOP 8: B 14/0182**  
**Wahl des Kinder- und Jugendbeirates gem. § 3 Abs. 1 der Satzung für den Kinder- und Jugendbeirat der Stadt Norderstedt**

**Beschluss**

Die Stadtvertretung wählt nach § 40 Abs. 3 Gemeindeordnung folgende Mitglieder für den Kinder- und Jugendbeirat der Stadt Norderstedt:

1. Milos Milovanovic
2. Magdalena Meder
3. Luisa Zechel
4. Karolina Schneider
5. Areti Bouras
6. Nathalie Dammann
7. Cedric Gräper
8. Caroline Barbknecht
9. Julian Langmann
10. Julia Pishbin
11. Jannik Braun
12. Jan Lippert
13. Leon Kremer
14. Thies Gerke
15. Florian Jobst
16. Timo Rexin
17. Conrad Grözinger
18. Kevin Rezai
19. Jolina Sodemann

**Abstimmung:**

Bei 45 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

**TOP 9: B 14/0097**  
**Änderung des Gesellschaftsvertrags der Das Haus im Park gGmbH**

**Beschluss**

Dem Vertreter des Beteiligungsinteresses, Herrn Oberbürgermeister Grote, wird die Weisung erteilt, in der Gesellschafterversammlung der „Das Haus im Park“ gGmbH die folgenden Änderungen des Gesellschaftsgegenstandes im Gesellschaftsvertrag zu beschließen:

**§ 2 Gegenstand der Gesellschaft**

1. Gegenstand des Unternehmens ist die Unterstützung von Personen, die infolge ihres körperlichen, geistigen oder seelischen Zustandes auf die Hilfe anderer angewiesen sind.
2. Verwirklicht wird der Unternehmenszweck durch alle direkt oder indirekt damit zusammenhängenden Geschäfte, insbesondere durch den Betrieb eines Pflegeheims und anderer stationärer, teilstationärer oder ambulanter Versorgungen und Betreuungsangebote, beispielsweise durch Vermietung von alters- und behindertengerechten Wohnungen in Form des betreuten Wohnens.

Die übrigen Paragraphen und Absätze darunter bleiben unverändert bestehen.

**Abstimmung:**

Bei 45 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

**TOP 10: B 14/0027**  
**Gebührenbedarfsberechnungen für Einrichtungen der Stadt Norderstedt; hier:**  
**Änderung der Musikschulentgelte zum Schuljahr 2014/2015**

**Beschluss**

1. Die Musikschulentgelte werden zum Schuljahr 2014 / 2015 wie folgt erhöht:

<b>Unterrichtsform</b>	<b>Jugendliche neu</b>	<b>Erwachsene neu</b>
Einzelunterricht 30 Minuten	729,00	907,00
Einzelunterricht 45 Minuten	1.093,00	1.361,00
Einzelunterricht 60 Minuten	1.457,00	1.814,00
Gruppenunterricht: zu zweit 40 min. zu dritt 60 min. zu viert 80 min.	535,00	714,00

<b>Unterrichtsform</b>	<b>neu</b>
Musikalische Früherziehung, 60 min	294,00
Rasselbande, 45 min	220,00
Musikzwerge, 45 min	110,00
Kreativkarussell	294,00
Instrumentenkarussell	402,00

2. Die nächste Anpassung erfolgt dann frühestens in zwei Jahren zum Schuljahr 2016/2017.
3. Die Sozialstaffeln werden um jeweils 5 Punkte, maximal aber bis 50 % erhöht.

Ermäßigungen aus Einkommensgründen:

			<b>neu</b>
Verhältnis Einkommen / Höchstgrenze	zwischen	100 und 95 %	15 %
Verhältnis Einkommen / Höchstgrenze	zwischen	94 und 85 %	25 %
Verhältnis Einkommen / Höchstgrenze	zwischen	84 und 75 %	35 %
Verhältnis Einkommen / Höchstgrenze	zwischen	74 und 65 %	45 %
Verhältnis Einkommen / Höchstgrenze	unter	65%	50%

Familien- und Mehrfächerermäßigung:

		<b>neu</b>
Fächer/TeilnehmerInnen pro Haushalt	bei zwei	10 %
Fächer/TeilnehmerInnen pro Haushalt	bei drei	15 %
Fächer/TeilnehmerInnen pro Haushalt	bei vier	20 %
Fächer/TeilnehmerInnen pro Haushalt	darüber	25 %

**Abstimmung:**

Bei 43 Ja- und 2 Nein-Stimmen mehrheitlich angenommen.

**TOP 11:****B 14/0092****Satzung nach dem PACT-Gesetz Nr. 3 "Schmuggelstieg",  
Gebietsfestlegungs- und Einrichtungsbeschluss****Beschluss**

Gemäß § 1 des Gesetzes über die Einrichtung von Partnerschaften zur Attraktivierung von City-, Dienstleistungs- und Tourismusbereichen (PACT-Gesetz) vom 13.07.2006 (GVObI 2006, S 158) wird die Einrichtung und Gebietsabgrenzung für die PACT-Satzung Nr. 3 „Schmuggelstieg“ in Norderstedt beschlossen.

Die Gebietsabgrenzung ist in der Planzeichnung vom 26.01.2011 festgesetzt (vgl. verkleinerte Fassung in der Anlage 1). Diese Planzeichnung ist Bestandteil des Beschlusses.

Für das Gebiet werden folgende Ziele angestrebt:

- Erhalt und Verbesserung der bisherigen Versorgungssituation der Bevölkerung mit Waren und Dienstleistungen
- Förderung der lokalen Wirtschaft.

Im Gebiet können sich private Partnerschaften zum Erhalt und Steigerung der Attraktivität des Bereiches bilden. Grundeigentümer, Erbbauberechtigte und Gewerbetreibende können gemeinsam die Rechte Ausüben. Sie benennen eine Aufgabenträgerin oder einen Aufgabenträger und übertragen ihr oder ihm das Recht zur Antragstellung und Durchführung der geplanten Maßnahmen.

Der Beschluss zur Gebietsabgrenzung ist ortsüblich bekannt zu machen (§1 Abs. 2 PACT-Gesetz).

Aufgrund des § 22 GO waren keine Stadtvertreter/innen von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

**Abstimmung:**

Bei 45 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

**TOP 12: B 14/0129**  
**Bebauungsplan Nr. 288 Norderstedt "Kleingartenanlage Pilzhagen-West", Gebiet:**  
**Nördlich Pilzhagen, zwischen Kirschenkamp und vorhandener Kleingartenanlage**  
**Pilzhagen**  
**hier: a) Entscheidung über die Behandlung der Stellungnahmen**  
**b) Satzungsbeschluss**

## **Beschluss**

### **a) Entscheidung über die Behandlung der Stellungnahmen**

Entscheidung über die Behandlung der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Absatz 2 BauGB

Die vor, während oder nach der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen folgender Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (im Folgenden benannt mit der laufenden Nummer der Anlage 3) werden

#### **berücksichtigt**

2, 7.2, 8.6

#### **teilweise berücksichtigt**

8.2, 8.3

#### **nicht berücksichtigt**

8.4

#### **zur Kenntnis genommen**

1, 3, 4, 5, 6, 7.1, 8.1, 8.5, 8.7, 8.8, 8.9, 8.10, 8.11, 9, 10

Hinsichtlich der Begründung über die Entscheidung zu den Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wird auf die Ausführungen zur Sach- und Rechtslage beziehungsweise die o.g. Anlage dieser Vorlage Bezug genommen.

Die Verwaltung wird beauftragt, diejenigen, die Stellungnahme abgegeben haben, von dem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

### **b) Satzungsbeschluss**

Auf Grund des § 10 BauGB sowie nach § 84 der Landesbauordnung von Schleswig-Holstein wird der Bebauungsplan Nr. 288 Norderstedt "Kleingartenanlage Pilzhagen-West", Gebiet: Nördlich Pilzhagen, zwischen Kirschenkamp und vorhandener Kleingartenanlage Pilzhagen bestehend aus dem Teil A - Planzeichnung - (Anlage 4) und dem Teil B - Text - (Anlage 5) in der zuletzt geänderten Fassung vom 19.03.2014, als Satzung beschlossen. Die Begründung in der Fassung vom 19.03.2014 (Anlage 6) wird gebilligt.

Der Beschluss des Bebauungsplanes durch die Stadtvertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung und zusammenfassender Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Auf Grund des § 22 GO waren keine Stadtvertreter/innen von der Beratung und von der Beschlussfassung ausgeschlossen.

**Abstimmung:**

Bei 43 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen mehrheitlich angenommen.